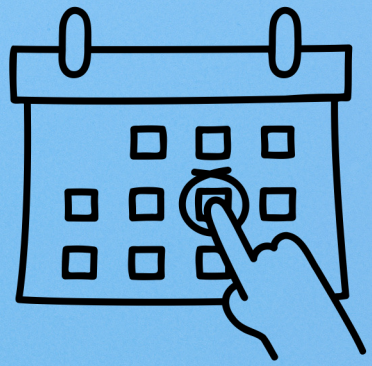
Termine — **Definition**

= im Voraus bestimmter Zeitpunkt zur Vornahme von Prozesshandlungen vor Gericht

- von Amts wegen bestimmt § 216 I ZPO
- unverzüglich zu bestimmen, ohne schuldhaftes Verzögern § 216 II ZPO
- so früh wie möglich stattfinden § 216 I ZPO



Termine **Arten**

Klageschrift
MB - Widerspruch

VB - Einspruch
f.e.T. ohne Entscheidung
SVV nicht anderweitig abgeschlossen

früher erster Termin

Haupttermin

eine Güteverhandlung kann vorausgehen § 278 II 1 ZPO

Termine **Güteverhandlung**



in jeder Lage des Verfahrens auf eine gütliche Beilegung des Rechtsstreits bedacht sein

- kann vor dem Termin stattfinden
- ist kein Teil der mündlichen Verhandlung
- Scheitern: Übergang in das streitige Verfahren
- Verweisung an den Güterichter möglich

§ 278 ZPO

Termine **weitere Arten**

Beweistermin	Einspruchstermin	Verkündungstermin
Anordnung durch Beweisbeschluss	mündliche Verhandlung über den Einspruch	Verlesung der Urteilsformel
Beweisaufnahme	Hauptverhandlung	Anwesendheit der Parteien bedarf es nicht

Termine Fristen

Einlassungsfrist

Ladungsfrist

ermöglichen die ordnungsgemäße Vorbereitung des Termins

Termine Einlassungsfrist

= Zeitraum zwischen der Zustellung der Klageschrift und dem ersten Termin zur mündlichen Verhandlung

- mindestens 2 Wochen § 274 III ZPO
- dient der Vorbereitung der Sache selbst
- gilt nur für den ersten stattfindenden Termin

Termine **Ladungsfrist**

= Zeitraum zwischen der Zustellung der Ladung und dem Terminstag

Anwaltsprozess

mindestens 1 Woche

die Frist geht in der Einlassungsfrist auf

andere Prozesse

mindestens 3 Tage

§§ 217, 78, 79 ZPO

Termine

Fristen für den Beklagten

Frist zur schriftlichen Klageerwiderung

mindestens 2 Wochen

Aufforderung, seine Verteidigungsmittel mitzuteilen

§ 275 I ZPO

Termine **Ladungen**

- von Amts wegen §§ 274 I, 214 ZPO
- mit der Ladung zum f.e.T. ist eine beglaubigte Abschrift der Klageschift zuzustellen
- Belehrungen



Termine **Ladungen**

- Informationsübermittlung - rechtzeitige schriftliche Benachrichtigung

  § 9 III GOV

- genaue Wortlaut der Ladungen in Akten ersichtlich sein

  § 9 IV GOV

- ggf. Anwaltszusatz

  § 215 II ZPO



Termine **Bekanntgabe**



Termine

Bekanntmachung - Grundregel

Ladungen werden
immer zugestellt



§ 329 II 2 ZPO

Termine Bekanntmachung - Ausnahmen

formlose Ladung:

- Ladung zum frühen ersten Termin beim AG - Klägerseite - ohne Auflagen § 497 I 1 ZPO
- SV § 377 I ZPO
- Zeugen § 402 ZPO



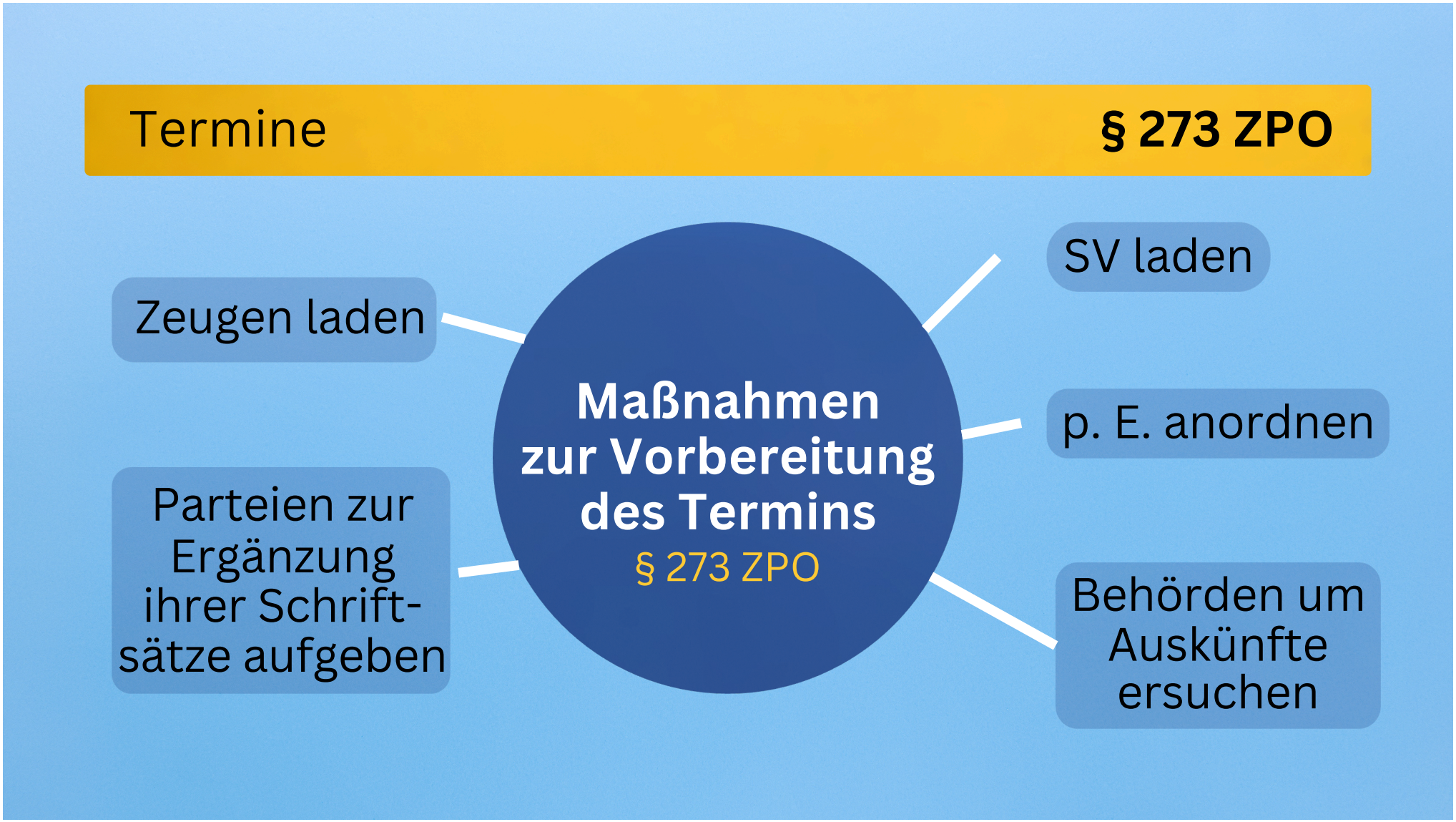
Termine **Bekanntmachung**

- Vernehmung einer Partei durch Beweisbeschluss angeordnet: Partei - bei der Verkündung des Beschlusses nicht persönlich anwesend – mit Beweisbeschlusses von Amts wegen laden
- Ladung der Partei selbst mitteilen, auch wenn sie einen RA hat
  § 450 I ZPO
- Terminsbestimmung verkündet: Ladung der Parteien nicht erforderlich
  § 218 ZPO
  außer: p. E. ist angeordnet § 141 II ZPO
- gegnerische Partei ist von Auflagen in Kenntnis zu
  §§ 141, 273 ZPO

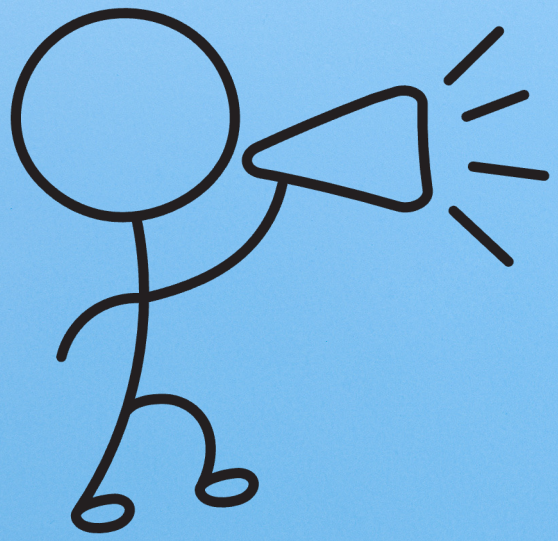
Termine **persönliches Erscheinen**

- wenn zur Aufklärung des Sachverhalts geboten
- Ladung von Amts wegen
- formlose Mitteilung der Ladung an die Partei selbst, auch wenn sie RA hat
- Entsendung eines Vertreters statt Teilnahme möglich

§ 141 ZPO


Termine
§ 273 ZPO
Maßnahmen zur Vorbereitung des Termins
§ 273 ZPO
Zeugen laden
SV laden
Parteien zur Ergänzung ihrer Schrift-sätze aufgeben
p. E. anordnen
Behörden um Auskünfte ersuchen

Termine **§ 139 ZPO**



materielle Prozessleitung

↓

Hinweis durch das Gericht

↓

formlose Übersendung

Termine

Verfügung:

1. Zum Termin sind zu laden:
    a) KLV formlos mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
    b) BEKL ./. ZU mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen sowie beglaubigter Abschrift der Klageschrift
2. zum Termin

Name, Datum, Dienstbezeichnung

Termine

Verfügung:

1. Zum Termin sind zu laden:
    a) KLV formlos mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
    b) BEKL ./. ZU mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen sowie beglaubigter Abschrift der Klageschrift
2. zum Termin

Name, Datum, Dienstbezeichnung

Termine

Verfügung:

1. Zum Termin sind zu laden:
    a) KLV ./. EB mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
    b) BEKL ./. ZU mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
2. zur Frist (Zeugenvorschuss - Verzichtserklärung?

Name, Datum, Dienstbezeichnung

Termine

Verfügung:

1. Zum Termin sind zu laden:
    a) KLV ./. EB mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
    b) BEKL ./. ZU mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen sowie beglaubigter Abschrift der Anspruchsbegründung
2. zum Termin

Name, Datum, Dienstbezeichnung

Termine

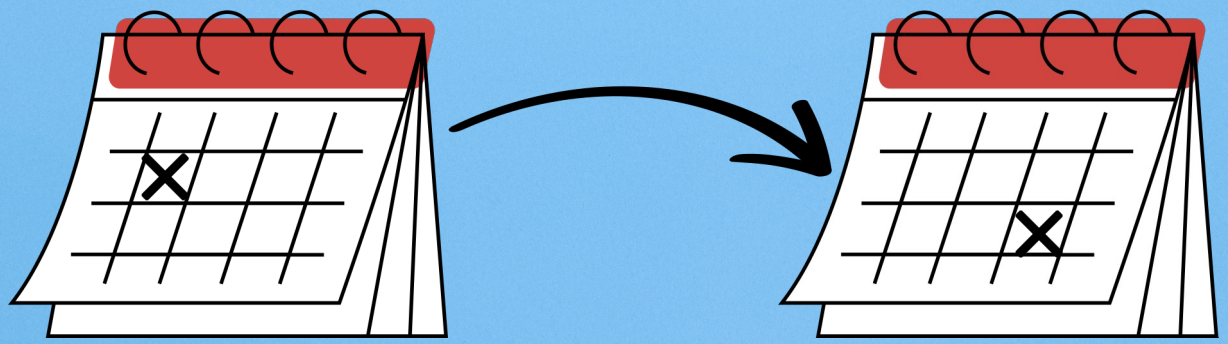
Verfügung:

1. Zum Termin sind zu laden:
    a) KLV ./. EB mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen
    b) BEKL ./. ZU mit beglaubigter Abschrift der richterlichen Auflagen und Belehrungen sowie beglaubigter Abschrift der Anspruchsbegründung
2. zum Termin

Name, Datum, Dienstbezeichnung

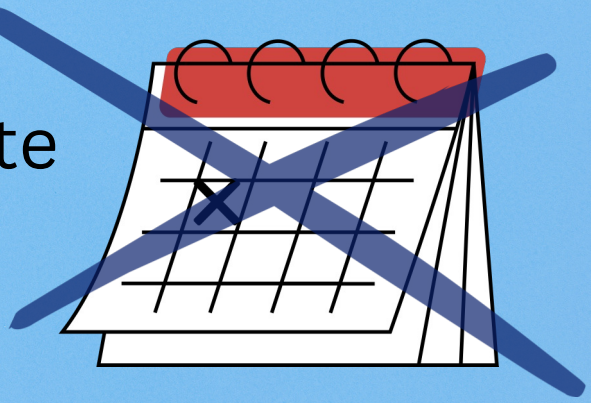
Termine **Umladung**

- auf Antrag oder von Amts wegen
- Bekanntmachung: Umladung wie Ladung



Termine **Abladung**

- immer formlos
- bei Beweistermin - Grund der Aufhebung mitteilen
- Abladung einzelner Zeugen/SV
  - ggf. Benachrichtigung an Beteiligte



§ 9 II 1 + 2 GOV